

Corona-Hygienemaßnahmen der DGZfP im Ausbildungszentrum Dortmund

Für die DGZfP Ausbildung hat die Sicherheit und Gesundheit aller Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen oberste Priorität.

Wir haben daher zusätzliche Hygienemaßnahmen im Ausbildungszentrum Dortmund ergriffen:

Bitte **betreten** Sie das Ausbildungszentrum mit einem persönlichen Mund-Nasenschutz ausschließlich über den **Haupteingang** (Otto-Hahn-Str. 29) und **verlassen** Sie unser Gebäude ebenfalls mit Mund-Nasenschutz ausschließlich über den **Hintereingang** (Parkdeck).

- **Mund-/Nasenschutz**
 - **bitte bringen Sie Ihren persönlichen Mund-Nasenschutz mit (nur OP-Masken, FFP2-Masken)**
 - **ein Mund-/Nasenschutz (nur OP-Masken, FFP2-Masken) ist von allen Personen grundsätzlich im gesamten Gebäude – auch in den Schulungs- und Praxisräumen – zu tragen**
 - von Mitarbeiter*innen beim Verweilen am Arbeitsplatz (Büro) und am Sitzplatz bei Besprechungen sowie von Vortragenden kann dieser hinter den Plexiglasscheiben kurzfristig abgelegt werden
- **Reinigung**
 - der Reinigungszyklus - vor allem in den Toilettenanlagen - wurde verkürzt (3 x täglich)
 - Türgriffe und Handläufe werden zusätzlich gereinigt und desinfiziert (3x täglich)
 - teilnehmernahe Flächen (z. B. Tische, Stühle, etc.) werden täglich desinfiziert
 - neben der standardmäßigen Ausrüstung unserer Toilettenanlagen mit Desinfektionsmittelspendern sind in den öffentlichen Bereichen zusätzliche Spender aufgestellt
- **Pausen**
 - die Pausenzeiten bei parallellaufenden Kursen finden versetzt statt
 - die aktuelle Pausenregelung der Kurse wird schriftlich den Mitarbeiter*innen und Teilnehmer*innen wöchentlich aktualisiert ausgehändigt
 - in den Pausen im Ausbildungszentrum ist der Mund-Nasen-Schutz erforderlich
 - keine Sitzgelegenheiten im Pausenbereich
 - Mitarbeiter*innen der DGZfP machen von Teilnehmer*innen räumlich getrennt Pause
 - Kaffeeautomat, Wasserspender und Toilettenanlagen werden durch ein „Einbahnstraßensystem“ in den Pausen einzeln mit einem Mindestabstand von 1,50 m (siehe Bodenmarkierungen und Absperrungen) genutzt. Die Toilettenanlagen der Teilnehmer*innen und der Mitarbeiter*innen sind räumlich getrennt (Teilnehmer im 1. OG und Mitarbeiter im EG und 2. OG)
 - Umstellung von offenem Gebäck auf einzelverpackte Artikel
- **Unterrichtsgestaltung**
 - Sitzplätze mit mindestens 1,50 m Abstand in den Schulungsräumen
 - Arbeitsplätze mit mindestens 1,50 m Abstand in den Praktikumsräumen
 - kleinere Gruppen in den Praktika, Geräte- und Arbeitsplatznutzung nur einzeln
 - regelmäßiges Lüften der Schulungs- und Praktikumsräume in den Pausen
 - Dozententische sind mit Plexiglasscheiben abgetrennt

Auch Sie können durch Ihr persönliches Verhalten zur Infektionsprävention beitragen:

- kein Händeschütteln, keine Umarmungen zur Begrüßung
- Hände aus dem Gesicht fernhalten
- nutzen Sie die angebotenen Desinfektionsmittel
- beim Husten und Niesen den Mund und die Nase möglichst mit einem Einwegtaschentuch bedecken, alternativ mit der Ellenbeuge und nicht mit den Händen
- bitte achten Sie darauf, auch selbst den Mindestabstand von 1,50 m untereinander einzuhalten
- waschen Sie das angebotene Obst selbst vor dem Verzehr

Im Interesse aller bitten wir, dass Teilnehmer*innen mit Erkältungssymptomen den Veranstaltungen fernbleiben müssen. Treten diese während der Schulung auf, sind Schnelltests vorbereitet.

Wir schenken den aktuellen Gesundheitsthemen besondere Beachtung. Alle verantwortlichen Mitarbeiter*innen sind sensibilisiert und die Geschäftsführung der DGZfP ist im ständigen Austausch mit den Behörden. Deren Empfehlungen und Hinweise werden weiterhin umgesetzt. Zur Versachlichung der Diskussionen über Covid-19 verweisen wir auf die Website des Robert Koch-Institutes (RKI): www.rki.de